

's DORFBLATT

Igling und Holzhausen

Herausgeber Gemeinde Igling



Wichtige Termine

genauere Infos siehe letzte Seite

- 01.05. Maibaumaufstellen Oberigling
- 04.05. Floriansfest FFW Igling/ HH
- 09.05. Muttertagskonzert Männerch. Igling
- 10.05. Golferlebnistag Golfplatz Igling
- 13.05. Mutter- und Vaternachtsfeier Sen.club
- 14.05. Reservistenfest
- 17.05. Einweihung Spielplatz SV Igling
- 05.-07.06. Fest 150+1 Jahre FFW HH
- 14.06. Familienfest Feuerwehrverein Igling
- 16.+17.06. Weidenflechtkurs
- 19.06. Projektfest Wald Kita Igling
- 21.06. Patrozinium Unterigling
- 24./25.06. Infoelternabende KITA
- 26.-28.06. Ausflug Bamberg FZV HH
- 27.06. Sommerfest Regens Wagner HH
- 28.06. Patrozinium Holzhausen, Oberigling

Amtssprechzeiten



Bürgermeister Günter Först

Rathaus Igling:

Donnerstag: 17:00 - 18:00 Uhr

Feuerwehrhaus Holzhausen:

Donnerstag: 18:15 - 19:00 Uhr

Anmeldung möglich unter:

Telefon 08248 / 96 97 0

Anschrift Gemeinde Igling:

Donnersbergstr. 1, 86859 Igling

Telefon: 08248 / 96 97 0

Homepage: www.igling.de

Email: info@igling.de



Öffnungszeiten VG-Igling:

Montag - Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr

Montag: 14:00 - 16:00 Uhr

Donnerstag: 14:00 - 18:00 Uhr

Jahrgang 22 / Ausgabe 128

Gemeindenachrichten

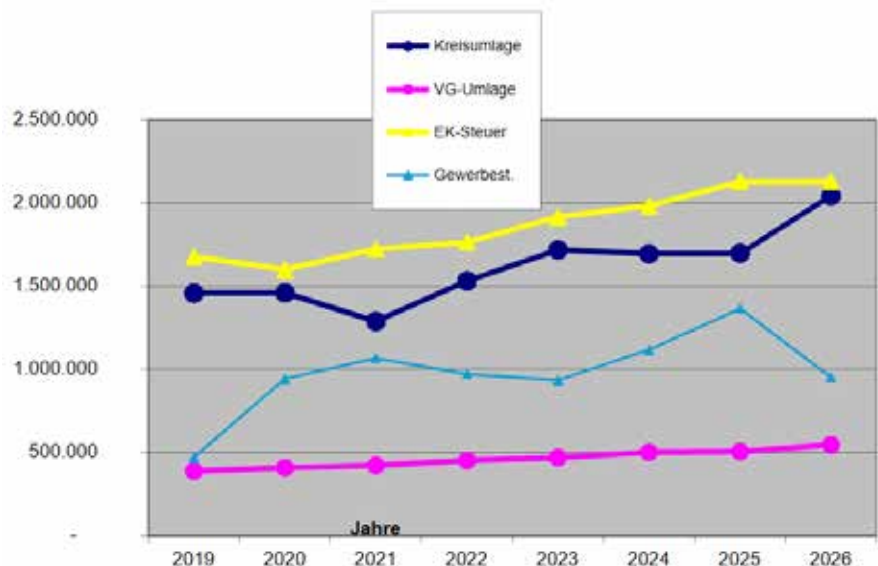
Haushaltsberatungen für 2026

In einer Finanzausschusssitzung wurde der Haushalt der Gemeinde Igling für 2026 vorbereitet, in der letzten Gemeinderatssitzung von Kämmerer Otto Lichtblau vorgestellt und im Gemeinderat diskutiert. Wie in der Graphik auch zu sehen ist, sind die Einkommensteuereinnahmen (gelb) ganz leicht gestiegen, die Gewerbesteuer (hellblau) bei ca. 95.000€ leicht gesunken, die Umlage an die VG Igling (pink) gestiegen und die Kreisumlage deutlich gestiegen.

Insgesamt sind aber unsere Einnahmen noch gut, um auch weiterhin Projekte zu verwirklichen. Es muss jedoch auch in diesem Jahr mit einer Kreditaufnahme gerechnet werden, wenn alle geplanten Maßnahmen tatsächlich zur Umsetzung und Abrechnung kommen.

So stehen u.a. auf dem Programm der Gemeinde:

- der Ausbau des Zeilweges,
- Straßenerhaltungsmaßnahmen,
- die teilweise Sanierung des Bachlaufes in der Unteriglinger Straße,
- die Verbesserung der Regenwassersituation im Straßenbereich vor dem Weißen Lamm,
- die Planung des Alten Lehrhauses in Holzhausen,
- die Erneuerung der Fußgängerbrücke im Dammoosweg und
- die Planungen der Hauptstraße in Holzhausen, usw.



Information - DB Nachtbaustelle

Die DB InfraGO AG führt am **12.05.2026** unaufschiebbare Bauarbeiten durch.

Die Bauarbeiten sind zur Aufrechterhaltung der Betriebssicherheit (oder dgl.) erforderlich.

Betroffen von den Bauarbeiten ist folgender Streckenabschnitt:

Bf Kaufering - Bf Buchloe

Aus betrieblichen Gründen können diese nur in folgendem Zeitfenster stattfinden:

12.05.2026, 21:00 Uhr - 06:00 Uhr, Dienstag

Nach bundes- oder landesgesetzlichen Regelungen besteht keine Anzeige- oder Genehmigungspflicht. Gleichwohl zeigen wir Ihnen hiermit diese Bauarbeiten aus Gründen der Zusammenarbeit an.

Mittagsruhe von 13 - 15 Uhr

Kaum hat der Rasen die ersten Sonnenstrahlen für sein Wachstum genutzt, schon kommt natürlich der Rasenmäher zum Einsatz.

Leider werden dabei die Ruhezeiten von 13:00Uhr bis 15:00 Uhr nicht immer eingehalten. Bitte halten Sie diese Ruhezeiten ein, nicht um ein Gesetz zu erfüllen, sondern aus Respekt und Höflichkeit dem Nachbarn gegenüber.

Daneben gibt es weitere Geräte die in dieser Ruhezeit nicht genutzt werden dürfen.

Notwendiger Lärm bei Bauvorhaben ist von der Regelung ausgenommen



Foto: Firma BRAST

Vor 80 Jahren - Vertriebene kommen in Igling an

Mehr als ein Jahr nach Ende des zweiten Weltkrieges sind am 15. Juni 1946 viele Vertriebene u.a. aus dem Sudetenland beziehungsweise Schlesien in unseren ehemaligen Gemeinden Holzhausen, Oberigling und Unterigling angekommen.

Sie wurden den Gemeinden zugeordnet und dort mussten sie untergebracht werden.

Als Bürgermeister darf ich allen danken, die damals die Vertriebenen aufgenommen haben. Auch den Vertriebenen gilt mein Dank, denn viele

haben sich in unserer Gemeinde engagiert, tun das heute noch und haben das Gemeindeleben bereichert.

Auf Seite 21 in diesem Dorfblatt finden Sie weitere Artikel über die damalige Zeit.

Wenn sie mehr darüber erfahren wollen, können sie dies in unseren Heimatbüchern von Igling und Holzhausen nachlesen. Die Bücher können in der VG-Verwaltung käuflich erworben werden

Kommunalwahlen 2026

Als Bürgermeister danke ich allen, die ihr Wahlrecht ausgeübt haben und für Bürgermeister und Gemeinderat ihre Stimme abgegeben haben. Persönlich danke ich Ihnen allen für die Wiederwahl und freue mich über das mir entgegen gebrachte Vertrauen. Ich will und werde mich weiter mit

Elan für die Belange von Igling mit Holzhausen einsetzen.

Gerne nehme ich aber Ideen, Anregungen und Vorschläge aus der Bevölkerung auf, um zu erfahren wo wir uns als Gemeinde verbessern können, um so noch besser für die Bürgerinnen und Bürger da zu sein.

Seniorenachmittag der Gemeinde beim Jubiläum der Holzhauser Feuerwehr

Auch heuer lädt die Gemeinde wieder ein zum traditionellen Seniorenachmittag der Gemeinde.

Wir danken dem Feuerwehrverein Holzhausen und den Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr Holzhausen, dass sie diesen Seniorenachmittag in das Festprogramm mit aufgenommen haben.

Die fleißigen Helferinnen und Helfer beim Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Holzhausen werden am **Sonntag 07. Juni 2026 ab 11:30 Uhr** unsere Seniorinnen und Senioren versorgen.

Der Seniorenachmittag, integriert bei einem Fest in unserer Gemeinde, soll dazu beitragen, dass alle Generationen miteinander feiern können.

Ich darf schon jetzt als Schirmherr und Bürgermeister Sie alle zu dem Jubiläumfest herzlich einladen.

Für unsere Seniorinnen und Senioren folgt noch eine persönliche Einladung.

Holzhauser Hauptstraße

Auf Grund der umfangreichen Bodenuntersuchungen bezüglich Wasserhaltung und weiteren Abstimmungsgesprächen zur Entsorgung des Altstraßenbereiches werden wir im Jahre 2026 den Ausbau nicht beginnen können.

Aufgeschoben ist nicht aufgehoben. Im Lauf des Jahres werden wir den weiteren Fortgang mit dem Planungsbüro und dem Gemeinderat beraten.

Wassermähler-austausch

Die Stadtwerke Landsberg werden Anfang Mai mit dem Wassermähler-austausch in Holzhausen beginnen. Personen, die nicht angetroffen werden, werden über den Wechsel mit einem Zettel im Briefkasten informiert.

Texte und Fotos auf den Seiten 1 - 3: Bürgermeister Günter Först

Wieder Ärger mit Hundekot



Derzeit häufen sich wieder die Beschwerden in Holzhausen und in Igling über Hundebesitzer, die das Angebot der Hundekottüten und Kotbehälter nicht nutzen und die Notdurft der Hunde auf Wegen und Randstreifen liegen lassen.

Ein ganz besonderes Beispiel ist in diesem Zusammenhang der Hundekothaufen 3-4 m vor der Hundekotstation.

Dieses Bild wurde mir mit dem Kommentar so in dieser Form zugespielt. Mein Wunsch an die Hundebesitzer wäre, dass

alle unser Angebot der Kottüten und Abfallstationen annehmen würden.

Gerade für unsere Kleinsten, für die spielenden Kinder, sind die Hundehaufen nicht nur unhygienisch, sondern auch teilweise gefährlich.

Von sehr großen Hundekothaufen wurden mir erst vor ein paar Tagen aus dem nördlichen Bereich von Igling, u.a entlang der Unteriglinger Straße berichtet.

Auch in Holzhausen werden u.a. in der Bachstraße vermehrt Hundekothaufen reklamiert.

Aktion Saubere Landschaft

Es ist schon erstaunlich, was die fleißigen Helferinnen und Helfer der Vereine und auch Privatpersonen jedes Jahr bei der Sammlung „Aktion Saubere Landschaft“ in unseren Fluren finden.

Ich danke allen, die den Müll auflesen, den andere einfach so in die Natur werfen. Mit der Brotzeit danken wir als Gemeinde für dieses Engagement. Sie soll nach dem Sammeln auch dazu dienen, die Gemeinschaft zu pflegen und über das Erlebte zu diskutieren.



Einer von vielen Wagen

Wasserleitung des Wasserzweckverbandes

Nachdem der Hochbehälter in Erpfting neu errichtet wurde, kann der bisherige Hochbehälter im Wald von Graf von Maldeghem stillgelegt werden. Um dies zu erledigen, musste an der Buchloer Straße ein neues Wasserhaus gebaut und die Hauptleitung von dort Richtung Igling neu verlegt werden. Im Anwesen Handvest wurde jetzt die neue Leitung mit der bisherigen Wasserleitung Richtung Igling zusammengeschlossen. Wir danken allen für das Verständnis, dass wir als Wasserzweckverband die Wasserversorgung stilllegen mussten. Dank der guten Arbeit der Firma Haseitl, der Mitarbeiter der Stadtwerke Landsberg, der Mitarbeiter der Bauhöfe Hurlach und Igling und der beiden Feuerwehren Hur-

lach und Igling, hat alles sehr gut geklappt. Unser Dank gilt auch den Betrieben Potsch und Handvest, dass sie ihre Grundstücke zur Verfügung stellten und stellen.



Der Bürgermeister war in den letzten Wochen wieder unterwegs, um allen Jubilaren herzlich zu gratulieren....

Aus Datenschutzgründen werden diese nur in der Druckausgabe benannt.

Er wünschte im Namen der Gemeinde allen gute Gesundheit und überbrachte ein kleines Geschenk.

Trettraktoren gesucht

Die Kindertagesstätte sucht gut erhaltene Trettraktoren. Die Kita-Leitung, Frau Riedelbauch, freut sich über ihr Angebot.

Weltraumprojekt bei den Enten

Im Kindergarten wurde ein spannendes Weltraumprojekt durchgeführt. Die Kinder lernten dabei vieles über Planeten und das Weltall und schauten sich gemeinsam Bücher zu diesem Thema an.

Mit viel Kreativität bastelten sie eigene Weltraumhelme und tauchten spielerisch in die Rolle kleiner Astronauten ein.

Zum Abschluss des Projekts fand eine große Astronautenparty statt. Es gab ein leckeres Buffet und besondere blaue „Weltallcocktails“, die bei den Kindern für große Begeisterung sorgten. Das Projekt war für alle ein tolles Erlebnis und machte das Thema Weltraum auf spielerische Weise erlebbar.



Ein herzliches Dankeschön geht an die Familie Schorer von der Selbstversorgerhütte Holzhausen für die großzügige Eierspende. Das Osterprojekt war für alle Kinder eine schöne und abwechslungsreiche Zeit.



Ostern in der Kita Igling

In der Kindertagesstätte drehte sich in den letzten Wochen alles rund um das Thema Ostern und Frühling.

Die Kinder bemalten mit viel Freude bunte Eier, pflanzten Blumen in kleine Töpfe und säten Kresse. So konnten die Kinder hautnah erleben, wie neues Leben wächst und entsteht. Außerdem wurde gemeinsam Brot gebacken und leckere Osterhasen aus Hefeteig geknetet.

Ein besonderes Highlight war der Brief an den Osterhasen sowie das Bauen von Nestern aus Naturmaterialien.



In diese legte der Osterhase schließlich kleine Überraschungen für jedes Kind. In diesem Jahr einen Plätzchenausstecher mit Rezept, Schokohasen und ein buntes Ei.

Texte: Silke Riedelbauch
Fotos: Derya Aygül und Katrin Zech-Korzonek

Kleiner Reisebericht von der Romreise 1976

Im Winter 1975/76 wurde bekannt, dass die Pfarreien Ober-und Unterigling mit Pfarrer Danner eine Romwallfahrt planen. Die Freude und die Erwartungen in der Bevölkerung waren groß, Rom – das Zentrum unseres christlichen Glaubens besuchen zu können.

Die Reise wurde dann für den 5.-15. Mai 1976 festgelegt. Der Bus mit 48 Plätzen war schnell ausgebucht. Auf der Hinreise machten wir den 1. Halt in Florenz und dann in Assisi. In Rom angekommen, bezogen wir in La Storta, einem Kloster der Dillinger Franziskanerinnen unsere Zimmer.

In dem Kloster waren die beiden Schwestern Wilhelmina und Bernarda Rid aus Unterigling (beim Kobl) tätig. Die Sehenswürdigkeiten waren enorm, Maria Maggiore, Katakomben, Lateran, Colosseum, um nur einige zu nennen. Eine Papst-Audienz in St. Peter durfte natürlich auch nicht fehlen! Ein Ausflug nach Monte Cassino war auch dabei und es wurden einige Soldatengräber mit bekannten Namen gefunden.

Die Tage gingen schnell vorüber. Auf der Rückreise machten wir in Bergamo Halt und besuchten in Sotto il Monte den Geburtsort von Papst Johannes dem XXIII.

Übervoll von den vielen Sehenswürdigkeiten und Erlebnissen traten wir am 11. Tag unsere Heimreise an und sind in Igling wieder gut angekommen.

Text: Dagmar Ziegler



Unterste Stufe v. links: Johann Lang, Anna Helf, Berta Schwarz, Egon Gruhn, Maria Gruhn

1. Stufe v. links: Anna Loßkarn, Dagmar Ziegler, Josef Ried, Arnold Schwarz, Maria Spreigl, Busfahrer, Theresia Lang

2. Stufe v. links: Heinrich Rid, Elisabeth Löcherer, ?, ?, Rosemarie Zink, Frau Fichtner, Rosi Reich, Barbara Müller, Maria Wunsch, Josefa Hornung, Georg Lang

3. Stufe v. links: Martha Danner, ?, ?, Frau Kraus, Vefi Spreigl, Emil Wunsch, Rosa Gruhn, Kreszenz Riedl

4. Stufe v. links: Josefa Zech, Frieda Potsch, Afra Lidl, ?, Maria Klaus, Georg Höfler, Benedikt Klaus, Franz Potsch, Maria Szubert

5. Stufe v. links: Anna Rid, Stefanie Staff, Aloisia Schorer, Andreas Port, Maria Schmelcher, Theresia Ledermann, Herr Hofmut, Pfarrer Danner, Josef Ledermann, Benedikt Wachter, Alex Szubert

Foto: AK Geschichte / Text: Josefine Lang



Foto: Geli Batzik

Bauelemente
Insektenschutz

FF

Fenster-Franz

Franz Seitz
Schwabeweg 6
86859 Holzhausen

Telefon 09241-74 02
Mobil 0170-9 62 92 92
e-mail: fensterfranz@web.de

www.Fenster-Franz.de

bevor's juckt ruaf mi a!

Die wichtigsten Gartenarbeiten im Mai

Buschbohnen, Chicorée, Grünkohl, Fenchel, Salat, Radieschen ins Beet säen. Stangenbohnen nach den Eisheiligen säen.

Tomaten, Paprika, Gurken, Zucchini, Artischocken, Zuckermais, Sellerie, Lauch, Rosenkohl in den Garten pflanzen.

Dahlien, Gladiolen und Montbretien ins Beet pflanzen.

Fliederblüten nach der Blüte ausbrechen. Das erhält den Blütenreichtum im nächsten Jahr.

Einjährige Kletterpflanzen aussäen.

Himbeeren: Junge Bodentriebe bis Mitte Mai herausschneiden.

Berensträucher mulchen. Stroheinlage erst dann auf das Erdbeerbeet bringen, wenn sich die Fruchtstände Richtung Boden bewegen.

Kübelpflanzen ins Freie umziehen. Zum Eingewöhnen die ersten Tage an einen geschützten Platz stellen.

100-jähriger Kalender

1. - 4. schönes, warmes Wetter

5. - 7. windig und rau

8. - 19. warm und trocken, tagsüber heiß

20. - 23. plötzlich kalt und Frost

24. - 31. schön und trocken

Die wichtigsten Gartenarbeiten im Juni

Balkon- und Kübelpflanzen: Düngen nicht vergessen.

Zweijährige Sommerblumen aussäen: Vergissmeinnicht, Goldlack, Bartnelken, Stockrosen und andere.

Kräuter: Blattkräuter vor der Blüte ernten.

Gemüse säen: Ab Monatsmitte Zichoriensalate, Chinakohl, Pak Choi, Radicchio. Tomaten: Regelmäßig ausgeizen.

Erdbeeren: Die Ernte genießen und die kräftigsten Ausläufer für die Vermehrung erhalten.

Schützen: Pflanzenschutznetze für Gelbe Rüben, Kohlgemüse und Zwiebeln beugen Gemüsefliegen vor.

Obstgehölze: Steinobstbäume und Beerensträucher bei der Ernte schneiden.

Mulchen: Den Rasenschnitt für die Beete verwenden.

100-jähriger Kalender

1. - 2. schön

3. - 9. Regen

10. - 12. Nebel und schöne Tage

13. - 22. Regenwetter

23. wieder schön, mit Donner und Regen am Abend

24. - 30. schöne Tage

Auszug aus „Der praktische Gartenkalender 2026“, Hubertus Arndt

Guter Vorsatz ... Mehr Wasser in den Garten

In den heißen Sommermonaten kann man gar nicht genug Wasser im Garten haben. Es muss ja nicht gleich der große Teich sein, es geht auch ein paar Nummern kleiner. Mit einem Mini-Teich zum Beispiel. Geeignet sind dafür wasserdichte Wannen oder größere Gefäße, die mindestens 50 bis 60 Liter Wasser fassen. Mit Steinen können Sie darin verschiedene Höhenstufen für Wasserpflanzen schaffen, denn nicht alle brauchen die gleiche Wassertiefe. Die Wasser- und Sumpfpflanzen werden am besten in spezielle Teich-Pflanzkörbe gesetzt und dann auf die Steine in der Wanne gestellt. Füllen Sie Ihren Mini-Teich idealerweise mit Regenwasser auf und geben Sie ihm einen halbschattigen Platz, an dem er maximal sechs bis sieben Stunden in der Sonne steht. Sie werden schnell Besuch von durstigen Vögeln und Insekten bekommen.



Text: Bayerischer Landesverband für Gartenbau und Landespflege e.V.
Foto: Pixabay

Guter Vorsatz: Mähfreier Mai - sind Sie dabei?

Im Mai geht es wieder los mit Rasenmähen. Aber vielleicht lassen Sie in diesem Jahr Ihren Rasenmäher erst einmal im Schuppen stehen? »Mähfreier Mai« heißt das Motto, das aus England kommt. Wenn der Rasen erst einmal wachsen darf und später gemäht wird, entwickelt sich dort schon in kurzer Zeit eine Vielfalt an Pflanzen, die Pollen und Nektar für Insekten liefern. Mit Gänseblümchen, Gemeiner Ehrenpreis, Gundermann und vielen mehr wird der Garten bun-

ter und artenreicher.

Vielleicht starten Sie in diesem Jahr zunächst mit einer kleinen Insel, die Sie beim Mähen stehen lassen. Und wer weiß, im nächsten Jahr werden die ungemähten Rasenflächen schon größer? Dann bleibt auch mehr Zeit, den Garten zu genießen und dem Summen und Brummen zu lauschen.

Text: Bayerischer Landesverband für Gartenbau und Landespflege e.V.

Foto: Pixabay



Interessanter Baumschnittkurs

Die Gartenfreunde Igling-Holzhausen vermitteln Theorie und Praxis zum Thema.

Der Baumschnittkurs der Gartenfreunde Igling-Holzhausen wurde auch dieses Jahr wieder gut besucht. Vereinsmitglieder, die an einem über mehrere Tage dauernden Kurs vom Kreisverband Landsberg teilgenommen hatten, gaben ihr Wissen in Theorie und Praxis weiter.

Gerade auf der Streuobstwiese können die Folgen der jährlichen Baumschnitte gut erkannt und daran gelernt werden. Dieses Jahr konnte sogar der Baumschnitt an jungen, neu gepflanzten Bäumen erklärt und durchgeführt werden.

Auch auf Fragen der Teilnehmer wurde eingegangen, da ja alle Obstbäume im eigenen Garten haben und jeder Baum ein Individuum ist. So ging ein interessanter Vormittag an der frischen Luft und in herrlichem Sonnenschein zu Ende.



Vatertag 2026

Reservistenfest

Igling - in Benno's Stadl



Do. 14. Mai 2026 ab 10:00 Uhr

Frühschoppen mit Musik

Gulaschkanone & Grill

Kaffee und Kuchen

Am Abend geselliges Beisammensein bei Musik



Text: Kathrin Becherer

Fotos: Martina Ziegler



**Gulaschkanone
in Aktion**



RAG
Historische
Bundeswehr-
Fahrzeuge



**und als Highlight die Präsentation
historischer Bundeswehrfahrzeuge**



**leckere Kuchen
und Kaffee**

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage:

www.gartenfreunde-igling.net

Theaterverein Igling blickt auf erfolgreiche Spielsaison zurück

Wir, die Spielerinnen und Spieler, Helfer sowie alle Verantwortlichen des Theatervereins Igling, möchten uns ganz herzlich bei den zahlreichen Zuschauerinnen und Zuschauern bedanken, die unser diesjähriges Theaterstück „Wo zur Hölle geht's zum Himmel?“ besucht haben. In diesem Jahr war vieles ein wenig anders. Mit einer neuen Vorstandschaft und unter der Regie von Eugen Sirch, der uns erfreulicherweise wieder begleitet, nachdem unser langjähriger Regisseur Jürgen Schulz im vergangenen Jahr leider verstorben ist, konnten

Ebenso bedanken wir uns bei Hausmeister Bernhard Glatz für die stets gute Zusammenarbeit sowie bei der Kirchenverwaltung und dem Pfarrgemeinderat Unterigling für die Überlassung des Pfarrhofs während der Probenzeit. Ohne diese vielfältige Unterstützung wäre eine solche Theaterproduktion nicht möglich gewesen.

Text: Christine Schäffler
Foto: Barbara Loßkarn



wir die Spielsaison wieder erfolgreich gestalten. Inhaltlich führte das Stück dem Publikum auf humorvolle Weise vor Augen, dass es selbst im Himmel nicht immer himmlisch zugeht. Bürokratie, strenge Regeln und so manche Überraschung zeigen: Auch dort ist nicht alles Gold, was glänzt. Und ein sorgenfreies Leben nach dem Tod ist keineswegs garantiert.

Unser größtes Anliegen war es, den Gästen einen unterhaltsamen und zugleich kurzweiligen Theaterabend zu bereiten. Der durchweg positive Zuspruch sowie der Applaus bestätigen uns, dass sich die intensive Probenarbeit, die Planung und der Aufbau der Bühne sowie die vielen investierten Stunden mehr als gelohnt haben. Ein besonderer Dank gilt auch unserem Bürgermeister Günter Först als Vertreter der Gemeinde Igling und des Schulverbands, unserem Schulleiter Theo Doerfler sowie der Leiterin der offenen Ganztagschule, Frau Gleitsmann, für die Nutzung der Turnhalle und der Räumlichkeiten.

Der Theaterverein Igling lädt ein
zur Theaterfahrt nach Markt Schwaben zu
den Weierfestspielen

Die Brezn-Madame

Termin: Samstag, 18. Juli
Beginn der Vorstellung 20.30 Uhr
(Abfahrtszeit des Busses wird rechtzeitig bekannt gegeben)

Anmeldungen bei Andrea Rid,
Tel. 08248/8889807 oder 0173/3733856
oder karten@tv-igling.de

**BANKING IN
REAL LIFE**

**Bester Finanztipp:
Vertraue keiner
Bank mit weniger
als 150 Jahren
Erfahrung.**

Smarte #moneyhacks gibt's viele. Fast 200 Jahre Erfahrung bei uns.
Mit dem S Broker investierst du selbst und bekommst persönlichen
Support, wenn du ihn brauchst. sparkasse-landsberg.de/banking-irl


Sparkasse
Landsberg-Dießen

Das freie Betretungsrecht und seine Grenzen

Jedermann hat das Recht auf Erholung in der freien Landschaft. Das freie Betretungsrecht muss jeder Grundeigentümer aufgrund der Sozialpflichtigkeit seines Grundeigentums dulden, aber nicht schrankenlos. Gesetzliche Vorgaben und Verbote sind zu beachten!

Gebot der Rücksichtnahme

Jeder Erholungssuchende muss nach § 43 Naturschutzgesetz auf die Belange der Grundstückseigentümer und Nutzungsberechtigten Rücksicht nehmen. **Gute Kontrollfrage: „Wäre das meine Wiese, fände ich dann das toll, wenn Fremde sich so verhielten, wie ich gerade?“**

Betreten der freien Landschaft

Die freie Landschaft darf nur auf Straßen und Wegen (öffentlichen und privaten) sowie auf ungenutzten Grundflächen betreten werden. Ungenutzte Flächen sind Ödland Flächen, aber auch Stoppelfelder nach der Ernte und vor der erneuten Bestellung.

Für landwirtschaftliche Flächen gilt nach § 44 Naturschutzgesetz ein Betretungsverbot für:

Äcker in der Zeit zwischen Saat oder Feldbestellung und Ernte
Grünland (Wiesen und Weiden) in der Zeit des Aufwuchses und der Beweidung, d.h. ab dem Einsetzen der Vegetation im Frühjahr bis zur Winterruhe im Herbst.
Sonderkulturen wie Obst oder Reben während des ganzen Jahres

Das Betretungsverbot gilt unabhängig davon, ob der Landwirt seine Fläche eingezäunt hat oder nicht. Er darf sein Grundstück einzäunen, muss es aber nicht.

Betreten des Waldes

Der Wald darf auf der ganzen Fläche betreten werden. Verboten ist nach dem Waldgesetz für alle Waldbesucher auch ohne Sperrschilde (!) jedoch das Betreten von Naturverjüngungen (= alle Waldflächen mit Jungwuchs), Forstkulturen, Pflanzgärten

forst- oder jagdbetrieblichen Einrichtungen (z.B. Jägerstände) oder gesperrten Waldflächen, z.B. nach Stürmen oder während Treibjagden Waldflächen und Wegen (!) während des Holzeinschlags und der Aufbereitung

Was Radfahrer, Reiter und Hundebesitzer ganzjährig beachten müssen, kann man in dem Artikel des blhv im Internet nachlesen.

<https://www.blhv.de/das-freie-betretungsrecht-und-seine-grenzen/>

Danke für Ihre Rücksichtnahme!

Im Namen der IGLINGER und HOLZHAUSENER Landwirte:
Robert Fichtl



- Getränkemarkt
- Getränkelieferservice
- Party-/Eventservice
- Automaten-service
- Postservice
- Kühlanhänger
- Gekühltes Fassbier
- Durchlaufkühlung
- Biertischgarnituren
- Geschirrverleih
- Lebensmittel
- Produkte d. tägl. Bedarfs
- Kaffee zum Mitnehmen
- und vieles mehr

Inh. Klaus Wölfle

📍 Oberiglinger Straße 6
86859 Igling

☎ Tel. 08248 88 84 991
Fax 08248 88 84 992

✉ info@getraenke-ruckzuck.de

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo, Di, Do, Fr 8:00-13:00
Mo, Di, Do, Fr 14:00-18:00
Sa. 8:00-13:00

www.getraenke-ruckzuck.de



IHR STARKER PARTNER VOR ORT

A96 Versicherungsdienst Sven Wagner

Risiken erkennen, absichern und entspannt weiter arbeiten. Wir unterstützen Ihren Betrieb mit modernen Risikomanagement nach ISO 31000 – einfach, verständlich und praxisnah. Was Sie davon haben: Weniger Sorgen, mehr Überblick und ein Betrieb, der für die Zukunft gut aufgestellt ist.

Jetzt informieren und sicher durchstarten!

www.swagner.vkb.de

VER SICHER UNGS
KAMMER
BAYERN

Memmingen - Buchloe
Igling - Kirchham
Tel. 08241 9988720
info@swagner.vkb.de



Zertif. Gewerbeexperte
und Risikomanagementberater
nach ISO 31000

Finanzgruppe

11. Inklusives Benefiz-Fußballturnier: Reiche Spenden, 166 Tore und beispielhafter Teamgeist

Dass Großartiges entstehen kann, wenn sich Menschen gemeinsam für eine gute Sache stark machen, zeigte sich erneut beim Inklusiven Benefiz-Fußballturnier für AH-Mannschaften, das zugunsten des Fördervereins von Regens Wagner Holzhausen in der Sport- und Kulturhalle Hurlach ausgetragen wurde:

Der Erlös aus Speisenverkauf und Spenden in Höhe von rund 6500 Euro konnte den „Freunden und Förderern von Regens Wagner Holzhausen e.V.“ zur Finanzierung eines neuen Airtramps für den Kinder- und Jugendbereich übergeben werden. Gleichzeitig erlebten die teilnehmenden 10 Mannschaften, darunter auch die AH-Mannschaft des SV Igling, ebenso wie das zahlreiche Publikum einen begeisternden Fußballnachmittag mit vielen spannenden Spielszenen und überbordendem Torjubel.

Nicht zuletzt bestätigte sich einmal mehr, dass der inklusive Gedanke beim Fußballsport bestens umge-

setzt werden kann. Denn in jeder Mannschaft spielten zwei oder drei Mitglieder unserer Erwachsenenmannschaften mit, die von ihren Mannschaftskollegen sehr herzlich aufgenommen und als voll integrierte Teammitglieder eingebunden wurden. „Gemeinsam bewegen wir etwas“, so die 1. Vorsitzende des SV Hurlach Claudia Stähle in ihrem Grußwort, „für den guten Zweck und für eine Gesellschaft, in der alle dazugehören.“

Veranstalter des Turniers waren der SV Hurlach, Regens Wagner Holzhausen und die „Freunde und Förderer von Regens Wagner Holzhausen e.V.“.

Als Schirmherrn und Zuschauer durften wir Bürgermeister Günter Först begrüßen, der wie immer nicht mit leeren Händen gekommen war: Er überbrachte eine Spende von der Gemeinde Igling und eine private Spende. Weitere Zuwendungen kamen von der Raiffeisenbank Singoldtal eG Hurlach und von allen teilnehmenden

Mannschaften, die heuer erstmals anstelle eines vorgegebenen Startgelds einen Betrag nach eigenem Ermessen überwiesen. So gingen im Zuge des Turniers insgesamt 4770 Euro an Spenden ein; von Teamshop89 Pio Landsberg gab es für unsere Mannschaften drei neue Fußbälle, damit das Training weiterhin viel Spaß macht. Allen Spendern sagen wir ein sehr herzliches Dankeschön.

Das Gruppenbild zeigt die Fußballerinnen und Fußballer von Regens Wagner in den Trikots ihrer Gastmannschaften zusammen mit einigen der Verantwortlichen, Organisatoren und Spender. In der 2. Reihe, von links: Bürgermeister und Schirmherr Andreas Glatz; Mark Weber (Raiffeisenbank Singoldtal eG); Gesamtleiter Matthias Albrecht; 1. Vorstandin SV Hurlach Claudia Stähle. In der 2. Reihe, rechte Seite: Bürgermeister und Schirmherr Günter Först (4. v. re.); 1. Vorsitzender Förderverein Ulrich Hauser (3. v. re.); Organisator Ulrich Riegg (1. v. re.).



Gruppenbild (Details siehe Text oben)



Bürgermeister Först begrüßt als 2. Schirmherr die Anwesenden und betont den inklusiven Gedanken, der vor 12 Jahren den Anstoß zu diesem Turnier-Format gegeben hat



Vertreter der AH-Mannschaft des SV Igling bei der Urkundenverleihung mit Gesamtleiter Matthias Albrecht (1. v. li.), der 2. Vorsitzenden des Förderverein Birgitta Klein (2. v. li.), Organisator Uli Riegg (Mitte) und 1. Vorstandin des SV Hurlach Claudia Stähle (1. v. re.)

Fotos auf dieser Seite:
Lydia Bürgle



Mannschaftsfoto AH SV Igling

Für ein Plus an Selbstständigkeit, Lebensfreude und Gesundheit

Für die Bewohnerinnen und Bewohner von Regens Wagner Holzhausen begann die Frühjahrssaison 2026 mit frischem Fahrtwind: Dank der Förderung durch Aktion Mensch war es möglich, drei E-Dreiräder anzuschaffen einschließlich eines Unterstellplatzes, der Schutz vor Witterungseinflüssen bietet.

Bei den E-Dreirädern handelt es sich um einen Einsitzer, einen Zweisitzer und eine Rikscha. Dieses breite Spektrum bietet Menschen mit ganz unterschiedlichen Bedürfnissen und Einschränkungen die Chance, in den Genuss des Radfahrens zu kommen. „Der Zweisitzer ist gerade für Touren mit Kindern richtig klasse!“, bestätigte Robert Scholz, Bereichsleiter Heilpädagogisches Heim: „Wir freuen uns über solche Förderung der Teilhabe!“ Die Rikscha stößt besonders bei der Damenwelt auf große Begeisterung. Zwei Seniorinnen ließen sich nach der Anlieferung der Räder nur zu gern zu einer kleinen Spritztour durch den großzügigen Freizeitpark von Regens Wagner Holzhausen einladen. Ein junger Mann hingegen erprobte sich lieber auf dem Einsitzer; ganz allein, nur mit Unterstützung durch den Motor – so macht Radeln Spaß! Zum Spaßfaktor und zur Teilhabe kommen noch viele weitere positive Effekte hinzu: Bewegung an der frischen Luft wirkt sich gesundheitsfördernd aus. Das Erleben der Natur erweitert den Horizont und schult körperliche wie kognitive Wahrnehmung. Die Erfahrung, durch eigene Betätigung der Pedale das Fahrzeug mit in Gang setzen zu können, steigert die Selbstwirksamkeit. Selbstvertrauen und Selbstständigkeit werden gestärkt.

Die Räder sind für alle Bewohnerinnen und Bewohner von Regens Wagner Holzhausen gedacht, primär



Gesamtleiter Matthias Albrecht hat als Erster alle drei Räder ausprobiert und für gut befunden / Foto: Sabrina Lösch

am Standort Holzhausen, grundsätzlich aber auch für Wohngemeinschaften außerhalb.

Wir sagen der Aktion Mensch ein sehr herzliches Dankeschön, die das alles durch ihren Zuschuss möglich gemacht hat. Ein großes Dankeschön auch an Sabrina Liedl (Verkaufsleitung bei e-motion Fuchstal) für die fachkundige Beratung und den kooperativen Austausch im Vorfeld mit unserer Bereichsleitung Verwaltung Sabrina Lösch!

Inzwischen wurden auch passende Schutzhelme geordert, sodass dem Radfahr-Spaß nichts mehr im Wege steht.



Bereichsleiter Robert Scholz gibt einige Tipps weiter, was für die Fahrt mit dem Zweisitzer hilfreich zu wissen ist / Foto: Sabrina Lösch



Die Rikscha ist „das Highlight“, wie eine Mitarbeiterin sagte; Fahrer und Passagiere genießen die Tour – erst noch etwas vorsichtig, aber dann voller Freude! / Foto: Karin Meixner

Sommerfest 2026: Herzliche Einladung!

Heuer feiern wir unser beliebtes Sommerfest auf dem Freizeitgelände am **Samstag, 27. Juni von 12 bis 19 Uhr**; vorausgeschaltet ist wieder ein Wortgottesdienst im Zelt um 11.30 Uhr. Wir bereiten für unsere Bewohnerinnen und Bewohner gleichermaßen wie für die Gäste einen bunten Nachmittag voller Spaß, Unterhaltung und Gemeinschaft vor. Es wird ein abwechslungsreiches Programm für alle Altersgruppen geben, denn unser Sommerfest soll ein Fest für die ganze Familie sein.

Zu den Attraktionen zählen Musik- und Tanzdarbietungen, darunter in diesem Jahr Tanzpaare mit Rock'n'Roll und Boogie Woogie. Auch die Clowns haben ihr Kommen zugesagt, sie werden durch das Gelände ziehen und allerlei Schabernack treiben. Außerdem dabei: die Rettungshundestaffel der Johanniter aus Landsberg, die Freiwillige Feuerwehr aus Holzhausen, die Kinder-JazzDance-Gruppe des SV Erpfting und mehr.

Eine breite Palette an Mitmach-Angeboten sorgt für Spaß und Action. Dazu zählen zum Beispiel Geschicklichkeitsspiele, eine Wasserrutsche, eine Hüpfburg, ein Mitmachzirkus und Ponyreiten. Selbstredend wird auch kulinarisch niemand zu kurz kommen – ein reichhaltiges Angebot an Speisen und Getränken lässt keine Wünsche offen.

Wir hoffen auf viele Gäste, auch aus Holzhausen und Igling, die mit uns gemeinsam einen wunderschönen Nachmittag verbringen wollen, und freuen uns auf Sie!



Archivbild: Anette Böckler

Für die Beiträge von Regens Wagner Holzhausen:
Matthias Albrecht, Gesamtleiter

Auf gutem Weg erfolgreich unterwegs – Mitgliederversammlung der „Freunde und Förderer von Regens Wagner Holzhausen e.V.“



Gesamtleiter Matthias Albrecht, 2. Vorsitzende Birgitta Klein, 1. Vorsitzender Ulrich Hauser, Schatzmeister Johann Hartmann und Schriftführer Rainer Schoder (von links)

Foto: Christiane Chevallier-Schoder

Ende des Turniers erhielten. Zahlreiche weitere finanzielle Förderungen waren dem Verein dank Mitgliedsbeiträgen und Spenden möglich, sie betrafen die Fachdienste, den Seniorenbereich, verschiedene Wohngemeinschaften, den Kleintierbereich, das Gewächshaus und mehr.

Bürgermeister Günter Först fand wertschätzende Worte für das rührige Engagement des Fördervereins, bevor Gesamtleiter Matthias Albrecht mit einer kurzen Vorstellung der aktuellen Projekte bei Regens Wagner Holzhausen letzten Beitrag zur Mitgliederversammlung leistete. In groben Zügen berichtete er von der Inbetriebnahme der Biogas-Anlage, der Segnung des Apartmenthauses und vom Stand der Dinge bezüglich der neuen Wohnanlage für Senioren in Holzhausen.

Ende März hatte der Förderverein von Regens Wagner Holzhausen zu seiner diesjährigen Mitgliederversammlung eingeladen. Den Schwerpunkt bildete der Rechenschaftsbericht des 1. Vorsitzenden Ulrich Hauser, gefolgt vom Kassenbericht des Schatzmeisters Johann Hartmann. Beide Darstellungen zeigten auf, dass der Verein auf gutem Weg erfolgreich unterwegs ist!

Zum 10. Mal trat der Verein 2025 als Mitveranstalter des inklusiven Benefiz-Fußballturniers in Hurlach in Erscheinung. Der Erlös von rund 4500 Euro floss in den Erwerb einer Verstärkeranlage für die inklusive Veranstaltungsreihe „Kultur im Gewächshaus“, deren Trägerschaft der Verein übernommen hat und die 2025 mit insgesamt sechs Veranstaltungen punktete. Beim Volksmusik-Abend mit dem Monika Drasch Trio feierte der Förderverein sein 20-jähriges Bestehen mit einem kleinen Rückblick auf die Vereinsgeschichte, vorgetragen von der 2. Vorsitzenden Birgitta Klein, wobei auch der früheren Vorsitzenden gedacht wurde.

Als erfreuliches I-Tüpfelchen konnte Hauser berichten, dass die Veranstaltungsreihe „Kultur im Gewächshaus“ einen der VR-Sozialpreise 2025 der

VR-Bank Landsberg-Ammersee in Empfang nehmen durfte.

Bezüglich weiterer Aktivitäten des Vereins wurde die Präsenz bei den verschiedenen Veranstaltungen von Regens Wagner Holzhausen gelistet und die Beteiligung an der Ausrichtung des 8. inklusiven Fußballturniers für Jugendmannschaften in Erpfting. Hierfür finanzierte der Verein auch die Medaillen, die alle Kinder am



Foto: Geli Batzik



Regens Wagner

Regens Wagner
Holzhausen

Regens Wagner Holzhausen bietet Dienste für lern-, geistig und mehrfach behinderte Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Wir suchen für Mitarbeitende regelmäßig Wohnraum:

3- oder 4-Zimmer-Wohnung oder Haus
in Holzhausen, Igling und Umgebung

Nehmen Sie sehr gerne Kontakt auf mit Frau Sabrina Lösch,
Bereichsleitung Verwaltung von Regens Wagner Holzhausen.

Telefon: 08241 999-115

E-Mail: sabrina.loesch@regens-wagner.de

Der Tieffliegerangriff auf den Häftlingszug aus dem KZ-Außenlager Hurlach (Kaufering IV) am 25. April 1945 – ein tragisches Ereignis auf Iglinger Flur

Mit dem Stichtag 22. April 1945 befanden sich ca. 9.100 Häftlinge (1700 weiblich) in den KZ-Außenlagern rund um Landsberg und insgesamt 37.823 Häftlinge in den Außenlagern des KZ Dachau. Am 22. April erreichten US-Truppen die Donau bei Lauingen und eroberten bei Dillingen eine Brücke über die Donau.

Am 23. April begannen die Evakuierungsmärsche im Bereich des Kommandos Kaufering mit der Räumung des Lagers VI Türkheim.

Am 24. April 1945 mussten sich die Häftlinge aus Lager IV, dem Todes- bzw. Krankenlager, diesem Marsch ebenso anschließen. Nur die schwachen, nicht gehfähigen blieben im Lager zurück. Zur Evakuierung dieser Häftlinge mittels Zugtransport durchschnitt man in der Nacht vom 24. auf den 25. April den Zaun des Lagers an der Westseite und die Häftlinge mussten sich unter Bewachung einer Postenkette ca. 500 m bis zur Bahnlinie begeben. Vor den Gleisen mussten die entkräfteten Häftlinge warten bis im Morgengrauen der Zug ankam.



Flurgrenzen im Bereich des Lagers IV und dem Angriff am 25. April 1945

„Der Tag brach an, eine Lokomotive mit mehreren Waggons - wie viele es waren, weiß ich nicht - kam langsam angefahren. Sie hielt an. Ein Geschrei ging los. Die Banditen in Schwarz brüllten: 'Einsteigen, schnell, schnell.' Es gab kein Davonlaufen, auch kein Fortschleichen, man konnte leicht gesehen werden, und ich zweifelte nicht daran, daß die Unmenschen in Schwarz hinterher schießen würden, um tödlich zu

treffen. Wir stiegen in die Waggons, aber lange nicht alle konnten hinein. Fast als letzter kam ich halb hereingezogen, halb von draußen nachge-



Die Wiese westlich des Lagers an den Bahngleisen, aufgenommen nach der Befreiung durch US-Truppen ca. 28. April 1945. Quelle: US-Signal Corps

stoßen in meinen Waggon. Der Zug setzte sich in Bewegung. Vielleicht 100 Meter nach dem Anfahren hörten wir plötzlich ein Geräusch von oben.

Der Zug hielt und Maschinengewehrschüsse durchlöcherten das Dach und die Holzwände. Ich dachte, dies wäre das Ende und die verschossene Munition sollte das erfüllen, wozu sie geschaffen worden ist. Die Flugzeuge habe ich einstweilen nicht gesehen, deshalb meine feste Überzeugung, es wären deutsche. Ich sollte mich aber gewaltig getäuscht haben. An den eingeschossenen Löchern konnte ich sehen, daß es - ich glaube es waren vier - amerikanische waren. Zweimal, oder war es dreimal, wurden wir im Tiefflug beschossen. Es gab Verwundete, es gab Tote.“

(Auszug aus: Sam Berger, Die unvergesslichen sechseinhalb Jahre meines Lebens 1939-1945, R.G. Fischer Verlag, Frankfurt am Main 1985)

Der Zug wurde von US-Jagdbombern mit Bordwaffen sowie kleinen Bomben angegriffen, da die Amerikaner den Zug irrtümlich für einen deutschen Militärzug hielten. Das Ergebnis waren ca. 100 tote Häftlinge welche neben dem Zug auf der Wiese sowie in den benachbarten Wäldern liegen blieben. Erst am 29. April wurden sie von Bürgern geborgen und zusammen mit den Toten welche im Lager gefunden wurden, in zwei Massengräbern begraben. Im Ganzen zählte man 360 Tote. Einige

Überlebende konnten sich retten und in umliegenden Gemeinden bis zum Einmarsch der Amerikaner verstecken. Einige wurden auch wieder aufgespürt und in den Zug zurückgetrieben.

Der Ort des Geschehens wurde in der Vergangenheit mit Hurlach in Verbindung gebracht. Betrachtet man aber die Flurgrenzen, kann man feststellen, dass der Zug auf der Flurgrenze Hurlach und Igling beschossen wurde.

Text: Gerhard Roletscheck



Der Wald südlich der Wiese, aufgenommen nach der Befreiung durch US-Truppen ca. 28. April 1945. Quelle: US-Signal Corps

Faschingsfeier Seniorenclub Igling

Der Februar ist der Faschingsmonat – so natürlich auch beim Seniorenclub Igling. Vier Tage nach dem großen Faschingsumzug in Igling trafen sich die Senioren zu ihrer Faschingsfeier im Braugasthof in Holzhausen. Der Musiker war bestellt, das Mittagsbuffet vorbereitet – beste Voraussetzungen für einen fröhlichen Tag. Kurz vor 11 Uhr trudelten die ersten Seniorinnen und Senioren in ihren bunten Faschingskostümen ein. Nach und nach füllte sich der Saal im ersten Stock, während die Wirtsleute emsig das Mittagsbuffet herrichteten. Nachdem die erste Vorsitzende Hilda Demmler die Gäste herzlich begrüßt hatte, wurde das Buffet eröffnet. Geduldig stellten sich alle an, um ihre Teller mit den köstlichen Speisen zu füllen. Kaum war das Mittagessen beendet, stand auch schon Musiker Simon in seinem originellen Musikerhemd bereit. Mit sicherem Gespür stimmte er die ersten Lieder an und brachte schnell Schwung in den Saal. Bei manchen begann bereits das Tanzbein zu zucken, und schon bald füllte sich die Tanzfläche. So verging der Nachmittag wie im

Flug – begleitet von stimmungsvoller Musik, heiteren Geschichten von Anneliese und manchem Witz von Johann. Währenddessen rückte die Kaffeezeit näher, und langsam zog der verführerische Duft von frischem Kaffee durch den Saal. Bald standen die Kaffeekannen auf den Tischen, und dazu wurden köstliche Krapfen serviert. Doch ein besonderes Highlight sollte noch folgen: Mit viel Schwung marschierte die Mädchengarde aus Apfeldorf ein. Beim Gardemarsch und einem beeindruckenden Showteil wurden die Beine geschwungen und akrobatische Hebefiguren gezeigt – eine Darbietung, die die Seniorinnen und Senioren staunend und begeistert verfolgten. Mit viel Charme, Energie und einem strahlenden Lächeln begeisterten die jungen Tänzerinnen ihr Publikum. Am Ende gab es tosenden Applaus und viele anerkennende Worte – ein Auftritt, der den Faschingsnachmittag perfekt abrundete und den Gästen noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Text: Johann Bloos, Fotos: Ulla Schlageter und Johann Bloos

Seniorenclub-Treffen am 11. März mit Jahresrückblick

Können Sie sich noch erinnern, was im Jahr 2025 alles passiert ist? Vielen von uns ging es so, dass die vielen schönen Momente im Alltag doch etwas verblasst sind. Umso schöner war es, beim Treffen des Seniorenclubs Igling am 11. März gemeinsam innezuhalten und das vergangene Jahr noch einmal Revue passieren zu lassen. Mit einem liebevoll zusammengestellten Video-Jahresrückblick wurden Erinnerungen wachgerufen, die bei vielen ein Lächeln ins Gesicht zauberte. Manch einer entdeckte sich selbst auf den Aufnahmen wieder, was die Erinnerung noch vertiefte. Und Erinnerungen gab es 2025 wirklich viele:



Der Seniorenclub konnte auf ein sehr erfolgreiches und aktives Jahr zurückblicken. Insgesamt wurden 12 Veranstaltungen mit beeindruckenden 539 Gästen organisiert. Dazu kamen vier abwechslungsreiche Ausflüge mit 181 Teilnehmerinnen und Teilnehmern.



Die Ziele führten unter anderem ins Dornier Museum, an den idyllischen Starnberger See, zum Falkenhof in Riedenburg mit einer imposanten Flugvorführung sowie nach Bad Wurzach. Dort standen neben der Besichtigung einer Käserei auch eine gemütliche Fahrt mit der Torfbahn auf dem Programm – für viele ein beson-

deres Highlight. Auch die anderen Veranstaltungen boten viel Abwechslung und gesellige Stunden: Ob bei der fröhlichen Faschingsfeier, den interessanten Vorträgen von Martina Sattler und Alfred Platschka, der stimmungsvollen Mutter- und Vatertagsfeier, dem Sommerfest oder der besinnlichen

Weihnachtsfeier – es war für jeden etwas dabei. Der Rückblick zeigte einmal mehr, wie wertvoll diese gemeinsamen Stunden sind und wie sehr sie das Miteinander bereichern. Mit vielen schönen Erinnerungen im Herzen blickt der Seniorenclub nun voller Zuversicht auf das jetzige Jahr 2026 – in der Hoffnung auf ein friedvolles, gesundes und schönes Jahr mit interessanten Unternehmungen und geselligen Stunden.

Text und Fotos: Johann Bloos



Zäune, Hochbeete, Terrassendielen

- ▶ aus Lärche, Eiche, Fichte
 - ▶ gewachsen in unserer Region
- Wir beraten Sie gerne.



HOLZ ROLLMÜHLE
Holz Rollmühle GmbH & Co. KG 86859 Igling

Tel. 08248-246 Fax 08248-901101
www.holz-rollmuehle.de



Gluaimai Thai-Cuisine

Original thailändische Spezialitäten

Restaurant | Café | Catering | SB-Restaurant

Alle Gerichte werden **individuell** und aus **frischen Zutaten** zubereitet!
Für den **Genuss zuhause** verpacken wir alle Hauptgerichte **pfandfrei** in **Mehrwegbehälter**.

Restaurant & Biergarten
GEÖFFNET!

Wir freuen uns auf Ihre Reservierung

Wählen Sie aus einer **großen Zahl** von verschiedenen **Markengetränken** und **Bieren** sowie **erlesenen Weinen**.

à la minute
à la carte

Unsere Speisekarte
thairestaurant-kfg.de

Bestellung/Reservierung
Tel. 08191 – 972 72 06

Warme Küche:
Mo – Sa 10.30 bis 21.00 Uhr durchgehend
Sonntag Ruhetag

Albrecht-Nützel-Weg 33/35 | 86916 Kaufering (alte B17)



Tagespflege Igling

Kauth GmbH

Unteriglinger Straße 37
86859 Igling

Telefon: 0 82 48 - 888 17 38

Mail: info@pflegedienst-igling.de

AMBULANTER PFLEGEDIENST Kauth GmbH

Unteriglinger Straße 37
86859 Igling

Telefon: 0 82 48 - 26 50 55
Fax: 0 82 48 - 2 74 88 84

Mail: info@pflegedienst-igling.de
www.ambulanter-pflegedienst-igling.de

Aktion Saubere Landschaft- Radfahrerverein und Schloßschützen

Auch in diesem Jahr haben die Schloßschützen und der Radfahrerverein wieder gemeinsam die Iglinger Fluren von liegendebliebenem Müll befreit. Bei schönstem Frühlingwetter zogen 24 Helferinnen und Helfer der beiden Vereine los, um Wege, Wiesen und Waldränder des südöst-



lichen Teils der Gemeinde von Abfall zu befreien.

Erfreulicherweise fiel die Ausbeute dabei geringer aus als in den vergangenen Jahren.

Nach getaner Arbeit ließen die Freiwilligen den Abend bei Pizza und Getränken gemütlich ausklingen.

Texte und Foto: Marlena Wetzl

Feierabend-Radtouren

Ab 08.05.26 startet der Radfahrerverein wieder mit seinen monatlichen Feierabend-Radtouren.

Termine:

08.05, 05.06,

03.07, 07.08,

04.09,

03.10 Abschlusstour; Beginn Nachmittags

Start jeweils 18:00 Uhr; bei schlechter Witterung wird die Tour am zweiten Freitag im Monat nachgeholt.

Radfahrerverein „Wanderer“ Igling e.V.

Dieses Jahr ist es in Oberigling wieder soweit!

Der Radfahrerverein lädt alle Bürgerinnen und Bürger recht herzlich zum Maibaumaufstellen nach Alter Tradition ein.

Beginn ist am 1. Mai um 10:30 Uhr.

Anschließend Bewirtung mit Mittagessen, Kaffee und Kuchen im beheizten Radler-Stadel.

In diesem Jahr neu, der „alte“ Maibaum wird verlost. Während des Aufstellens und anschließend im Radler-Stadel können Lose erworben werden. Um ca. 15 Uhr wird die Auslosung im Stadel stattfinden. Auf Ihre Mithilfe beim Baum-Aufstellen und Ihr Kommen freut sich der



DIE KFZ-EXPERTEN SEIT 2009

fronius®

wertschätzung für sie und ihr fahrzeug

Unfallgutachten

Sportwagengutachten

Wertgutachten



*Wenn Du mir drauffährst,
fahr ich zu fronius!*

Kfz-Sachverständigenbüro fronius
Lechfeldstr. 118 · 86899 Landsberg am Lech
Tel. 0162 / 72 07 180
jonas.naumann@gutachter-fronius.de

www.gutachter-fronius.de



Verstärkung gesucht!

Wer möchte das Team der
 Austräger in Holzhausen
 verstärken?
 Bitte meldet euch bei Rudi
 Jehle (Tel.: 0175 8584985)

**Unsere Dorfblatt-
 AusträgerInnen**

Veronique Boerraker, Christian
 Dörfler, Martina Huber, Josef
 Hutter, Maria und Philipp Jordan,
 Wally Klaus, Hanni Morbitzer,
 Nina Paa, Anni Rupp, Resi
 Tutsch, Angelika und Josef Wolf
 für Igling
 sowie Rudi Jehle für Holzhausen

**Spielplatzeinweihung
 am Sportplatz**
am 17.05.2026

11:00 Uhr Gottesdienst mit Segnung
 anschließend buntes Programm für Kinder
 Mittags ist für das leibliche Wohl gesorgt
 Kaffee und Kuchen

15:00 Uhr Heimspiel der 1. Herren-Mannschaft

SV 1967 IGLING

Auf euer kommen freut sich der
Sportverein Igling

**MIT GRÜNER ENERGIE
 KOSTEN SPAREN!**

PHOTOVOLTAIK
STROMSPEICHER
E-MOBILITÄT

**Werden Sie unabhängig
 mit SOLARENERGIE!**

- Innovativer Meisterbetrieb am Puls der Zeit
- Zuverlässige, zeitnahe Realisierung Ihres Vorhabens
- Perfekte Dienstleistung durch hochmotiviertes Team
- Einbau von Premium-Produkten
- Maßgeschneiderte Lösungen für höchste Effizienz
- Kein Einsatz von Subunternehmern

**ENERGIETECHNIK
 HUBERT**
 GmbH

info@energietechnik-hubert.de
 @energietechnik-hubert.de

www.energietechnik-hubert.de

Machen Sie sich unabhängig von steigenden
 Energiekosten: Tel. 08191 3314460

Freiwillige Feuerwehr Igling läuft für mentale Gesundheit

Am 22. März 2026 zeigte die Freiwillige Feuerwehr Igling einmal mehr, dass Engagement weit über den klassischen Einsatzdienst hinausgeht: Zum ersten Mal nahm sie am „Mental Health Rocks Run“ in München teil – einem besonderen Spendenlauf, bei dem Bewegung, Teamgeist und das wichtige Thema mentale Gesundheit im Mittelpunkt stehen.

Bereits zum dritten Mal wurde die Veranstaltung von der Mental Health Crowd GmbH organisiert. Im Fokus stehen dabei vor allem Einsatzkräfte wie Feuerwehr, Polizei und Rettungsdienste – Menschen, die im Alltag oft großen Belastungen ausgesetzt sind. Ziel des Events ist es, das Bewusstsein für mentale Gesundheit zu stärken und gleichzeitig den Zusammenhalt innerhalb der Teams zu fördern.

Die Iglinger Feuerwehr war mit insgesamt 11 Teilnehmerinnen und Teilnehmern vertreten – sowohl aus der Jugendfeuerwehr als auch aus der aktiven Mannschaft. Gemeinsam stellten sie sich der Herausforderung und absolvierten die wahlweise 5- oder 10-Kilometer-Strecke.

Dabei spielte es keine Rolle, ob man gelaufen, gejoggt, spaziert oder sogar auf Inlineskates unterwegs gewesen war – entscheidend war die gemeinsame Bewegung als Team.

Ein besonderes Highlight des Laufs waren die einzelnen Kilometerabschnitte, die jeweils unter einem eigenen Motto standen und zum Nachdenken, Mitmachen und Schmunzeln anregten:

- 1. Kilometer – „Meet your crowd“:

Wer läuft neben mir? Zeit, sich vorzustellen und ins Gespräch zu kommen.

- 2. Kilometer – „Gratitude Gear“: Ein Moment der Dankbarkeit für die kleinen und großen Dinge im Leben.

- 3. Kilometer – „Mindful Mile“: Achtsamkeit pur – ohne Gespräche und Musik, ganz bei sich selbst.

- 4. Kilometer – „Run for fun“: Inspiriert vom berühmten „Ministry of Silly Walks“ durfte hier auch einmal ausgelassen und kreativ gelaufen werden.

- 5. Kilometer – „Cheer Crowd“: Jetzt wurde es laut – mit Jubel, Gesang und guter Stimmung ging es ins Ziel.

Neben der sportlichen Leistung durfte sich jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer über eine Goodybag mit kleinen Überraschungen freuen – eine schöne Anerkennung für das Engagement.

Die Premiere für die Freiwillige Feuerwehr Igling war ein voller Erfolg: Gemeinschaft, Spaß und ein wichtiges gesellschaftliches Anliegen wurden auf gelungene Weise miteinander verbunden. Die positive Resonanz innerhalb der Gruppe spricht für sich – eine erneute Teilnahme im nächsten Jahr ist bereits fest eingeplant.

Ein starkes Zeichen dafür, dass Zusammenhalt, Bewegung und mentale Stärke Hand in Hand gehen – ganz im Sinne der Feuerwehr.

Text und Foto: Steffen Langer



TRÄUME NICHT DEIN LEBEN -
LEBE DEINEN RAUM

web www.rethwisch-immobilien.de
tel +49 (0) 151 211 098 99
mail info@rethwisch-immobilien.de

RETHWISCH
IMMOBILIEN

VERKAUF
VERMIETUNG
IMMOBILIENSUCHE



DATA C

Buchführungsbüro
Martina Linder

Loibachanger 13
86859 Igling

Mobil: 0152 04958141
E-Mail: linder@datac.de

office.datac.de/linder

- lfd. Finanzbuchhaltung*
- weitere Bürodienstleistungen aller Art*
- Betriebswirtschaftliche Auswertungen*
- Unternehmensberatung*

*alle Leistungen gem. § 6 Nr. 3 und 4 StBerG, keine Rechts- und Steuerberatung

Malwettbewerb der Raiffeisenbank Igling

Mit Spannung haben die Kinder der Grundschule Igling auf die Preisverleihung für den Malwettbewerb der Raiffeisenbank Singoldtal eG Igling gewartet.

Am Donnerstag, den 26. März war es dann endlich soweit. Alle 203 Kinder der Schule haben sich in der Aula versammelt. Es herrschte eine erwartungsvolle Aufregung. Das Thema war in diesem Jahr „Meer entdecken“.

Simone Brey und Sandra Rohrmoser von der Raiffeisenbank Singoldtal eG haben die Preise an die Gewinnerkinder der Klassen verteilt. Ab und zu gab es sogar mehrere erste oder zweite Plätze. Als Preis erhielten die Kinder Gutscheine von der Spielkiste in Kaufering.

So kann sich jedes Kind das Spiel oder Buch aussuchen, das es gerne haben möchte.

Für alle Kinder, welche keinen Preis bekommen haben, gab es tolle Legami Stifte.

Die Freude bei den Kindern war sehr groß. Auf den Bildern sind ein paar der Kunstwerke zu bewundern und natürlich die Gewinnerinnen und Gewinner zusammen mit Simone Brey und Sandra Rohrmoser. Die Bilder sind in der Aula der Schule und in der Filiale in Igling zu bewundern. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an die Raiffeisenbank Singoldtal eG, an Simone Brey und Sandra Rohrmoser.

Texte und Fotos auf dieser Seite: Theo Doerfler



Besuch bei den Bürgermeistern

Die Klasse 4b hat im Heimat- und Sachunterricht einen Einblick in die Aufgaben der Gemeindeverwaltungen bekommen.

Das war ein guter Anlass, die Verwaltungsgemeinschaft in Igling zu besuchen. Bürgermeister Günter Först hat die Kinder im großen Sitzungssaal empfangen.



Die Schülerinnen und Schüler konnten ein Gefühl dafür bekommen, wie man sich in einer Gemeinderatssitzung fühlt. Im Anschluss hat Bürgermeister Günter Först die Klasse durch die unterschiedlichen Büros geführt. Die Kinder haben alle Mitarbeiter und ihre Aufgaben live erleben dürfen.

Zwei Wochen später hat die gesamte Klasse einen Fahrradausflug nach Hurlach zu Bürgermeister Andreas Glatz unternommen.



Dort angekommen, hat Andreas Glatz den Schülerinnen und Schülern die Arbeit im Gemeinderat und den Ablauf der Kommunalwahlen geschildert. Natürlich gab es auch einen Snack und eine Erfrischung im Haus der Begegnung. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an die beiden Bürgermeister für die sehr informativen Führungen und Erzählungen zur Gemeindeverwaltung.

Helft uns, die Tennishütte des SV Igling wieder aufzubauen!

Die Tennishütte in Igling – seit über 30 Jahren das Herzstück unserer Tennis-Gemeinschaft – wurde im August vergangenen Jahres durch einen Brand teilweise zerstört. Die Polizei vermutet Brandstiftung. Für uns alle war das ein großer Schock – aber gleichzeitig auch der Startschuss für ein gemeinsames Projekt: Den Wiederaufbau unserer Hütte. Unsere Tennishütte war und ist ein zentraler Treffpunkt des Vereinslebens. Hier wurden Meisterschaften ausgetragen, Punktspiele gespielt, gefeiert, gelacht, gegrillt, trainiert und vor allem Gemeinschaft gelebt. Sie entstand damals mit viel Herzblut und komplett in Eigenleistung aus massivem Holz – ein echtes Gemeinschaftswerk voller Erinnerungen. Die gute Nachricht, nach Rücksprache mit einem Fachmann steht fest: Das Haupthaus kann erhalten bleiben. Lediglich die beschädigten Bereiche müssen wieder aufgebaut werden.

Unser Ziel:

Wir möchten die beschädigten Bereiche der Hütte gemeinsam in Eigenleistung wieder aufbauen – mit Unterstützung aus der Gemeinschaft.

Finanzielle Unterstützung
Jeder Euro zählt – Ab 100 € stellen

wir eine Spendenquittung aus.

Sie können die Bankverbindung per Email erfragen: tennis@svigling.de

Unser Ziel ist es, die Hütte bis Mitte Mai vollkommen instand zu setzen.

Am **17. Mai 2026** soll unsere Tennishütte feierlich eingeweiht werden – zeitgleich mit der Eröffnung des Spielplatzes. Zu diesem besonderen Ereignis laden wir alle herzlich ein.

Am **13. Juni 2026** lädt die Tennisabteilung des SV Igling wieder zum Tag der offenen Tennistür ein. Kommt vorbei, lernt unseren Verein kennen und verbringt mit uns einen offenen, sportlichen Tag auf der Anlage.

Auf eine rege Teilnahme freuen wir uns alle sehr!

Text: Isabel Fabig

**Helft uns,
die Tennishütte des
SV Igling wieder
aufzubauen!**

Nach Brand: Gemeinsam die Tennishütte wieder aufbauen!
Wir brauchen ca. 6.000 €
und jede Hilfe ist willkommen.

Spenden direkt über die Bankverbindung, die ihr unter: tennis@svigling.de anfragen könnt.

Gemeinsam schaffen wir das!

Die AH-Mannschaft des SV Igling sucht Verstärkung

Du hast früher mal Fußball gespielt, deine Schuhe stehen noch im Keller und der Körper sagt „eigentlich müsste ich mal wieder was machen“?

Dann bist du bei uns genau richtig! Die Alte Herren des SV Igling sind eine bunt gemischte Truppe im Alter von etwa 28 bis 65 Jahren, bei der nicht nur der Fußball, sondern auch der Spaß und die Geselligkeit dazugehören.

Wir treffen uns jeden Mittwoch um 19:30 Uhr zum Kicken. Außerdem spielen wir regelmäßig Freitagsspiele gegen andere AH-Mannschaften.

Dabei geht es nicht um Tabellen oder Titel – sondern um Bewegung, Kameradschaft und natürlich Fußball. Egal ob du früher regelmäßig gespielt hast oder einfach mal wieder gegen

den Ball treten möchtest: Neue Mitspieler sind jederzeit herzlich willkommen.

Einfach vorbeikommen und mitmachen!

Text und Foto: Daniel Wilbiller

Kontakt: Daniel Wilbiller
Tel.: 0152/54267251

Die AH des SV Igling freut sich auf dich!

Alte Herren Kicker gesucht!

**Komm und mach mit!
1x die Woche kicken!**

**Mittwoch
19:30 Uhr
Training!**

**Freitags: AH-Spiele
gegen andere Teams!**

**Geselligkeit, Spaß und Fußball!
Wir freuen uns auf dich!**

Vertreibung aus der alten Heimat vor 80 Jahren

In diesen Monaten jährt sich zum 80. Mal die Ankunft der Heimatvertriebenen.

Am 15. Juni 1946 trafen in Oberigling 207 sudetendeutsche Personen aus Nordmähren ein. Bereits ab Januar 1946 kamen in Unterigling einzelne Familien an. Der größte Teil der 160 Personen traf jedoch in Unterigling von April

bis Juni 1946 ein. Diese Heimatvertriebenen stammten überwiegend aus der Gegend um Karlsbad, dem westlichen Sudetenland. Bereits am 18. März 1946 kamen in Holzhausen 50 Heimatvertriebene, meist aus Südmähren an. Ihnen folgten am 16. Juni 1946 weitere 30 Personen aus Schmeil/Nordmähren. Im ehemaligen OT-Lager auf dem Stoffersberg trafen nach und nach Jugoslawien-Deut-

sche ein. Bis zum 28. August 1946 waren dort 227 Personen registriert, die fast alle aus dem jugoslawischen Raum stammten.

Die ausführlichen Berichte über diese Zeit können Sie in den beiden Ortschroniken nachlesen.

Josefine Lang, AK Geschichte

Wie ich als 7-jähriges Mädchen die Vertreibung aus der Heimat erlebte

Es ist Frühjahr 1946, der Krieg Gott sei Dank vorbei. Doch die Lebenslage im Sudetenland ist nicht so rosig. Nach dem Abzug der Russen haben die Tschechen die Herrschaft übernommen. Die Deutschen sind total rechtlos und haben sich der Übermacht zu stellen. Das Gerücht verbreitet sich, dass die Deutschen ausgesiedelt werden sollen.

Am 5. Juni 1946 war es dann soweit, wir erhielten den Ausweisungsbefehl, der uns sagte am 8. Juni müssen wir parat sein, das war der Pfingstsonntag.

Mit Pferdefuhrwerken wurden ich und meine Familie, sowie vier weitere Familien aus unserem Dorf Gundersdorf in unsere Kreisstadt Bärn in ein Barackenlager gebracht. Dort logierten wir bis Dienstag früh, dann ging es zum Bahnhof.

Dort wartete bereits ein sogenannter Güterzug mit leeren Waggons. In einem dieser Waggons wurden wir aus unserem Dorf mit 27-30 Personen und drei Kinderwagen einquartiert. Als die Waggons alle belegt waren, wurden die Tore zugeschoben und verschlossen.

Los ging die Fahrt - wohin – keiner wusste Bescheid.

Nach vier Tagen kamen wir am 15. Juni 1946 in Landsberg an. Wir stiegen in einen Bus um, der uns nach Oberigling brachte.

Beim Gasthaus Schmelcher wurden wir eingeladen und warteten auf die Zuteilung einer Wohnung. Unsere Einweisung erfolgte in das Austragshaus beim Sendlinger Bauern, Hs. Nr. 10/12 (heute Pfarrgasse) neben dem Pfarrhof, in das wir ins Erdgeschoss mit acht Personen einzogen. Der 1.

Stock des Hauses wurde den zwei Frauen Adler und Breitschädel mit ihren drei Pflegekindern zugewiesen.

Am Anfang war es schwer.

Wir bezogen leere Zimmer, die mit den mitgebrachten Kisten und den zugeteilten Feldbetten ausgestattet wurden. Schon bald sah unsere Wohnung etwas wohnlicher aus, denn da bekam man einen Tisch, von dort eine Bank und von da einen Stuhl.

Die Hilfsbereitschaft der heimischen Bevölkerung wuchs, als sie merkten, dass wir auch nur ganz einfache Dorfleute waren. Wenn auch die Sprachhindernisse wegen der unterschiedlichen Dialekte am Anfang unüberwindlich schienen.

Wir Kinder freundeten uns schnell mit den Iglinger Kindern und den anderen, zugezogenen Kindern an. Der Beginn des neuen Schuljahres rückte näher und so konnte ich mit 7 Jahren auch endlich die Schule besuchen. Wir waren eine sehr große Klasse durch die Iglinger vom Jahrgang 1939 und 1940. Ein Lesebuch hatten am Anfang in der Regel nur die Iglinger Kinder und für uns schrieb die Lehrerin, das Fräulein Kleber, die Texte auf Zettel und verteilte sie an uns.

So konnten wir auch schon in der 1. Klasse das Lesen üben. Der Lebensalltag wurde langsam wieder etwas Normalität.

Ja, so begann vor 80 Jahren mein Leben in Igling und trotz des Schmerzens die Heimat verloren zu haben, bin ich froh, dass ich in einem freien Land aufwachsen konnte.

Dagmar Ziegler, geb. Fischer

Neu: OFFENER BEWEGUNGSTREFF IN IGLING

Nach einer Schulung zur Übungsbegleiterin für offene Bewegungstreffs lade ich alle Mitbürger und Mitbürgerinnen herzlich ein, sich einmal wöchentlich für ca. 1 Std. im Freien zu bewegen.

Die Teilnahme ist vereinsunabhängig und steht nicht in Konkurrenz zu den Angeboten des Sportvereins Igling.

Es wird auch keine regelmäßige Teilnahme erwartet, wer da ist ist da und jeder ist willkommen.

Besonders für Senioren ist Bewegung wichtig, um Kraft, Ausdauer und Gleichgewicht zu trainieren. Es ist auch erwiesen, dass regelmäßige Bewegung unserem Gehirn nützt.

Der Bewegungstreff startet am **Mittwoch, den 24.6.26 um 9.30 Uhr beim Sportplatz / Gärtnerei Albrecht.**

Er ist immer **mittwochs um 9.30 Uhr**, auch in der Ferien. Bei Fragen können Sie gerne anrufen: 08248 585.

Ich freue mich auf Ihr/Euer Kommen.

Maria Sedelmayr



Quelle: Landratsamt Landsberg



INNOVATING, INSPIRING, IGLING.

INTERESTING?

Mehr auf corpuls.world/karriere

Wir sind ein Medizintechnikunternehmen mit über 40-jähriger Geschichte in Kaufering. Im Gewerbegebiet in Igling entsteht aktuell unser neuer, großer Standort. Denn Erfolg braucht Platz – als Global Player setzen wir unseren Expansionskurs entschlossen fort. Mit unseren mittlerweile über 600 Mitarbeitenden entwickeln und fertigen wir innovative High-End-Geräte und -Lösungen für Lebensretter in aller Welt.

SERVUS! WIR SIND  **corpuls**[®]

NEUES aus der BÜCHEREI

In unserer Bücherei finden Sie folgende Zeitschriften:

- GartenFlora - gärtnern, erleben und genießen
- Landlust - Die schönsten Seiten des Landlebens
- die Allgäuerin
- TEST - Stiftung Warentest
- ÖKOTEST
- Vital - Welcome to Wellness
- Naturapotheke
- Lecker
- Meine Familie & ich - die besten Rezepte der Saison
- mein Zaubertopf - Rezepte für Thermomix
- Mixx - das Beste aus dem Thermomix
- GEO - Die Welt mit anderen Augen sehen
- Wohnidee
- Good Health **NEU!**

Auswahl der Neuerscheinungen in unserer Bücherei

Romane und Krimis:

Knochenkälte – Simon Beckett, **Schroffe Klippen** – Nicola Förg, **Der Freund** – Freida McFadden, **Die Housesitterin** – Emily Rudolf, **Das Signal** – Ursula Poznanski, **Minnesota** – Jo Nesbo, **The Surf House** – Lucy Clarke, **Katzentage** – Ewald Arenz, **Eine von uns** – Amelie Fried, **Wir Freitagsmänner** – Hans-Gerd Raeth, **Mirabelentage** – Martina Bogdahn, **Der Gesang der See** – Trude Teige, **Mama, bitte lern deutsch** – Durgun Tahsim, **Biarritz** – Andrea Sawatzki, **Wild wuchern** – Katharina Köller u.v.m.

Sachbuch:

Energiemedizin für Frauen – Donna Eden

Kinder:

Windwalkers: Verborgene Flügel Bd. 1, Helden der Lüfte Bd. 2
Conni: der neue Lehrer Bd. 46, der Pferdeflüsterhof Bd. 47
Der Kopfüberbär streitet sich nie; Furzipups und Lulu Lavazunge; Das Kamel hat schlechte Laune; Was ist was Junior: Was Wasser alles kann

Bücherei Igling

Unteriglinger Str. 37
Rückgebäude Pfarrhof
E-Mail:
gemeindebuecherei.igling@mail.de
Sabine Roming-Behr

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch und Samstag:
von 17-18 Uhr

Mai 2026

Montag, 11.05.2026, 19:30 Uhr,
AOK-Gebäude, Landsberg, Waitzinger Wiese 1, 3. Stock (Aufzug)
Baustein 10 "Von Person zu Persönlichkeit" (1 bis 2 Jahre)

Dienstag, 12.05.2026, 19.30 Uhr,
Lechsporthalle, Lechstraße 8, Eingang Nord in Richtung Ignaz-Kögler-Gymnasium
Vortrag "Medien und Kleinkinder"

Montag, 18.05.2026, 19:30 Uhr,
AOK-Gebäude, Landsberg, Waitzinger Wiese 1, 3. Stock (Aufzug)
Vortrag "Typisch Jungs..."

Dienstag, 19.05.2026, 19.30 Uhr,
Lechsporthalle, Lechstraße 8, Eingang Nord in Richtung Ignaz-Kögler-Gymnasium
Baustein 17 "Geschwister – ein Bund fürs Leben"

Juni 2026

Dienstag, 16.06.2026, 19.30 Uhr,
Lechsporthalle, Lechstraße 8, Eingang Nord in Richtung Ignaz-Kögler-Gymnasium
Baustein 1a "Wir werden Eltern" (während der Schwangerschaft)

Montag, 22.06.2026, 19:30 Uhr,
AOK-Gebäude, Landsberg, Waitzinger Wiese 1, 3. Stock (Aufzug)
Baustein 11 "Jetzt esse ich mit euch!" (1 bis 2 Jahre)

Dienstag, 23.06.2026, 19.30 Uhr,
Lechsporthalle, Lechstraße 8, Eingang Nord in Richtung Ignaz-Kögler-Gymnasium
Baustein 2 "Das Kind ist da" (1 bis 4 Monate)

Dienstag, 30.06.2026, 19.30 Uhr,
Lechsporthalle, Lechstraße 8, Eingang Nord in Richtung Ignaz-Kögler-Gymnasium
Baustein 3 "Vom Baby zum Kleinkind" (6 Monate bis 2 Jahre)

Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich. Weitere Informationen unter www.landsberger-eltern-abc.de

Eltern- bildungs- programm



Elternbildungsprogramm von Gesundheitsamt, Amt für Jugend und Familie und dem SOS-Familien- und Beratungszentrum, gefördert von Schubert International, folgende Bausteine und Workshops bzw. Vorträge an:

Im Januar und Februar 2026 bietet das Landsberger Eltern-ABC, ein



Schafkopfturnier

Am Donnerstag, den 26.03.2026 wurden die Karten nun schon zum 25. Mal neu gemischt und es konnte der neue Vereinsmeister oder die neue Vereinsmeisterin 2026 im Schafkopfen ausgespielt werden. Hierzu trafen sich 18 Kartler und 2 Kartlerinnen in allen Altersklassen im Brauereigasthaus in Holzhausen zu einem geselligen Schafkopfabend. Nachdem durch den Spielleiter Christoph Dietzinger die Anmeldungen entgegengenommen und die Gäste begrüßt wurden, entschied das Los über die Spielpaarungen. In zwei Durchgängen wurden jeweils 32 Spiele ausgetragen und nach 4 Stunden Spielzeit konnten die Sieger ermittelt werden.

1. Platz: Pamela Seitz, 74 Punkte;
2. Platz: Bernd Fleischmann, 58 Punkte;
3. Platz: Antonio Iaia, 44 Punkte. Herzlichen Glückwunsch an die Gewinner!

Neben einem Pokal gewannen die drei Erstplatzierten auch einen Wertgutschein vom Gewerbeverein in Buchloe. Wir bedanken uns für die rege Teilnahme, die uns bestätigt, dass Schafkopfen noch immer von großem Interesse ist und Alt und Jung an einen Spieltisch bringt. Bis zum nächsten Jahr!

Text: Pamela Seitz
Foto: Robert Schuster



BIOLAND GÄRTNEREI ALBRECHT

Wir bieten Euch frisches und saisonales Biogemüse aus Freiland- & Gewächshausanbau. Erweiterung unseres Sortiments durch Zukauf von regionalen Biobetrieben und Bioobst. Für unsere Kunden aus Igling bieten wir eine wöchentliche Abokiste inklusive Lieferung an. Unser Gärtnereiverkauf findet immer Montags von 16:00 Uhr - 18:00 Uhr, Donnerstag von 09:00 Uhr - 12:00 Uhr und Samstags von 12:30 Uhr - 14:30 Uhr statt.

WOCHENMÄRKTE:

Inning (Do.)	14:00-18:00 Uhr
Türkheim (Do.)	15:00-19:00 Uhr
Kaufering (Fr.)	08:00-12:30 Uhr
Bad Wörishofen (Fr.)	07:00-12:00 Uhr
Buchloe (Sa.)	08:00-12:00 Uhr
Dießen (Sa.)	08:00-13:00 Uhr
Puchheim (Sa.)	07:30-12:30 Uhr

Für mehr Infos schaut gerne auf www.biolandgaertnerei-albrecht.de oder auf Instagram: [@bioland_gaertnerei_albrecht](https://www.instagram.com/bioland_gaertnerei_albrecht) vorbei!

KONTAKT:

Tel.: 08248-7130
Mail: bioland-albrecht@web.de



Scan me



DE-ÖKO-006

Steuererklärung? Wir machen das.

Arbeitnehmer und Rentner:
Als Einkommensteuer-Experte bin ich für Sie da.

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V. – wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Vereinbaren Sie einen Termin!
Gerne berate ich Sie
auch bei Ihnen zu Hause



Beratungsstelle
Juliane Plußsollner
Teilweg 1
86862 Großkitzighofen
Telefon: 08248 902 7936
Juliane.Plussollner@vlh.de

www.vlh.de



Sonnenaufgang am Ostersonntag
Foto: Simpert Morgenländer

150 Jahre waren gestern – Wir setzen noch einen drauf! Einladung zum Jubiläum „150+1 Jahre Feuerwehr Holzhausen“

Hand aufs Herz: 150 Jahre sind eine stolze Zahl, aber irgendwie klang uns das nach all der Planung zu gewöhnlich.

Wir finden, wer über eineinhalb Jahrhunderte lang Brände löscht, Keller auspumpt und für die Sicherheit in Holzhausen sorgt, darf auch mal aus der Reihe tanzen. Deshalb haben wir uns entschieden: 150 Jahre feierten wir genug – **jetzt feiern wir 150+1!**

Warum das „+1“ den Unterschied macht?

Eigentlich sollte die große Sause schon längst Geschichte sein, doch

wie das Leben (und die Einsatzplanung) so spielt, kommt manchmal etwas dazwischen.

Aber wir Holzhausener lassen uns nicht beirren. Das zusätzliche Jahr haben wir genutzt, um die Vorfreude reifen zu lassen – wie einen guten Wein oder ein perfekt gezapftes Kaltgetränk.

Dieses „+1“ steht für das gewisse Extra an Kameradschaft, Durchhaltevermögen und die Extraportion Feierlaune, die wir nun gemeinsam mit Ihnen entfesseln wollen.

Das erwartet euch am Festwochenende

Wir haben ein Programm auf die Bei-

ne gestellt, das zeigt, dass wir nicht nur mit dem Strahlrohr, sondern auch mit der Festkapelle umgehen können.

Festabend im Zelt: Mit Live-Musik, Tanz und Geschichten aus anderthalb Jahrhunderten.

Ein Dorf, eine Wehr, eine Feier
Die Feuerwehr Holzhausen ist mehr als nur eine Truppe in Uniform. Sie ist Teil unserer Identität. Hinter dem Jubiläum stecken unzählige Stunden ehrenamtlicher Arbeit – im Einsatz wie in der Festvorbereitung.

Wann? Vom 05.06.2026 - 07.06.2026

Wo? Halle der Familie Müller im Singoldweg

Kommen Sie vorbei, stoßen Sie mit uns an und feiern Sie mit uns dieses besondere Jubiläum. Denn 150 Jahre kann jeder – aber 150+1 gibt es nur einmal in der Geschichte von Holzhausen!

Gut Schlauch und auf ein unvergessliches Fest!

Ihre Freiwillige Feuerwehr Holzhausen

Text; Sebastian Schölch

FEUERWEHR HOLZHAUSEN

151 Jahre Feuerwehr HOLZHAUSEN

Fr. 05.06.26 - Sa. 06.06.26 - So. 07.06.26

Freitag:

18:00 Uhr - Festabend mit den Musikvagabunden
19:00 Uhr - Ehrungen
20:30 Uhr - Festabend mit den Musikvagabunden
22:00 Uhr - Party mit DJ und Barbetrieb

Samstag:

18:00 Uhr - Singoldfuchse
20:00 Uhr - Bloody Chicken Heads

Sonntag:

09:30 Uhr - Fahnenzug mit anschl. Gottesdienst
11:00 Uhr - Oldtimertreffen
11:30 Uhr - Mittagessen mit anschl. Seniorennachmittag
14:00 Uhr - Böllerschützen
14:00 Uhr - Kaffee & Kuchen

Oldtimertreffen & Seniorennachmittag am Sonntag
an allen Tagen sind Speisen & Getränke erhältlich



Foto: Geli Batzik

Müllabfuhr Restmüll

Di. 12. ,Mi. 27. Mai
Dienstag 9. und 23. Juni

Müllabfuhr Biotonne

Dienstag 5. und 19. Mai
Dienstag 02., 16. und 30. Juni

Gelbe Tonne

Samstag 2. und 30. Mai
Freitag 26. Juni

Blaue Papiertonne

Donnerstag 28. Mai
Mittwoch 24. Juni

Wertstoffhof Igling

(südlich der Bahnlinie)
Di. von 10.00 – 12.00 Uhr
Do. (SZ) von 17.00 – 19.00 Uhr
Do. (WZ) von 10.00 – 12.00 Uhr
Sa. von 11.00 – 14.00 Uhr (NEU)

(WZ - Winterzeit, SZ - Sommerzeit)

Annahme: Glas, Papier u. Pappe, Grün- u. Gartenabfälle, Schrott (kein Elektronik-) jedoch Trocken-Batterien, Speisefette/-Öle, Altkleider und Schuhe (auch am Feuerwehrhaus).

Wertstoffhof Holzhausen

(Bachstraße, südlicher Teil)
Mi. (SZ) von 15.00 – 17.00 Uhr
Sa. (SZ) von 14.00 – 16.00 Uhr
Sa. (WZ) von 14.00 – 16.00 Uhr

(WZ - Winterzeit, SZ - Sommerzeit)

Annahme: nur Grünschnitt und Glas

Abfallwirtschaftszentrum Hofstetten

Mo. - Fr. von 8.00 - 12.00 Uhr
und von 13.00 - 16.00 Uhr
Do. von 13.00 - 18.00 Uhr
Sa. von 8.00 - 16.00 Uhr

Rückfragen Telefon-Nr. 08196 / 99 92 37,
Herr Grötz und Herr Ressel. Annahme:
Wertstoffe, Sperrmüll, Problemabfälle,
Gartenabfälle. / Nicht angenommen
werden: Autowracks, Fahrzeugteile,
Altreifen, Altöl, Bauschutt.

Recyclinghof Kaufering

Mo. u. Mi. von 13.30 - 16.00 Uhr
Di./Do./Fr. von 13.30 - 18.00 Uhr
Sa. von 9.00 - 16.00 Uhr
Tel. 08191-129 1486

Annahme: Glas, Papier u. Pappe,
Elektronikschrott, Kfz- u. Trocken-Batterien,
Speisefette/-Öle, Kühlgeräte, Flachglas,
Grüngut, Toner-/Tintenpatronen, Altkleider,
Schrott, jedoch kein Sperrmüll u. Altholz.

Kompostplatz Kaufering

Öffnungszeiten wie Recyclinghof
Kaufering, zusätzlich von März - Nov.:

Mo. - Fr. von 09.00 - 12.00 Uhr
(jedoch nur Grüngutannahme)

Telefon-Nr. 08193 / 99 811 28

Quelle: Homepage Landsratsamt
Landsberg am Lech, Abfallwirtschaft

**Altpapier
Sammlung in Igling****Sportverein Igling
am Samstag, 23.05.**

Zeitungen, Illustrierten, Prospekte, etc.
gut sichtbar bis **8.30 Uhr** am
Straßenrand bereitlegen. Die Erlöse
der Sammlung kommen der
Jugendarbeit des SVI zugute.

**Problemstoffsammlung
am 19.09. 2026
14.00 - 15.00 Uhr
In Igling am Parkplatz der
Sportanlage, Schloßstr.****Liebe Iglinger und
Holzhausener, liebe
Neubürger,
die Geschichte unserer
Gemeinde Igling ist in den
beiden Dorfchroniken für
Ober- und Unterigling und
für Holzhausen
niedergeschrieben.**

Sie erhalten die Exemplare in
der Gemeindeverwaltung.
Wir freuen uns, wenn Sie sich
für unsere Geschichte
interessieren.

Alle Dorfblatt-Ausgaben gibt's zum Nachlesen unter
<https://www.igling.de/gemeinde/s-dorfblatt/>

Die Protokolle der Gemeinderatssitzungen finden Sie unter
<https://www.igling.de/verwaltung/politik/sitzungen-gemeinderat/>

LEW 24-Stunden-
Störungshotline
Tel.: 0800 539 638 0
Lechwerke AG, 86150 Augsburg

**Defekte Straßenleuchten
melden**

Tel.: 08241 5002 387
Lechwerke AG, 86150 Augsburg

Hilfetelefon**Gewalt gegen Frauen**

Unter Tel. 08000 116 016 erhalten
Frauen, die von Gewalt betroffen
sind, rund um die Uhr anonym und
vertraulich Hilfe.

Quelle: Bundesamt für Familie und
zivilgesellschaftliche Aufgaben.

Schulferien Bayern

Quelle: www.schulferien.org

Pfingstferien
26.05. - 05.06.
Sommerferien:
03.08. - 14.09.

**Ferienbetreuung in der
Grundschule Igling:**

Die aktuellen Termine werden auf
der Homepage der Grundschule
Igling bekannt gegeben.

www.grundschule-igling.de/ferienbetreuung/

Krisendienst Psychiatrie
0800 / 655 3000
**24 Stunden Soforthilfe bei
seelischen Krisen**

Kreisjugendring

Termine für Jugendliche und
Kinder:
<https://kjr-landsberg.de/termine>

Information
Eigenstrom - Stromspeicher



SOLAR HEISSE
 Sonnenstrom und -wärme
 seit 1994
 30 Jahre Solarerfahrung

DIE SONNE SCHEINT FÜR ALLE!
 3:1 für die Sonne

Und Sie kaufen Ihren Strom noch für **ca. 32 Cent** ?
ca. 19 - 24 Cent (gewerblich)

Mit einer Photovoltaikanlage erzeugen Sie diesen für **ab ca. 12 Cent** .
ab ca. 10 Cent (gewerblich)

Für den nicht verbrauchten Strom bekommen Sie **ca. 8 Cent** .

Autarkie bis 36% ohne Batterie,
 68-75% mit Batterie.
 100% mit SonnenFlatX,
 Jahresstromkosten null!

Wir beraten Sie individuell!

Kelvinstraße 3
 86899 Landsberg am Lech
 Tel. 081 91-94 43 01
 info@solar-heisse.de



www.solar-heisse.de



Inspektion
 - nach Herstellervorgaben
 - digitaler Servicebericht
 - auch E-Autos und Hybride

HU (TÜV)
 - flexibel von MO bis FR
 - Vorab-Check (Nachprüfgebühr vermeiden)

Räder
 - Auswahl & Konfiguration von geprüften Komplettträgern
 - Reifenservice & Einlagerung

Unfälle
 - Haftpflichtschäden
 - Kasko- und Glasschäden
 - SmartRepair

Klimaservice
 - Kühlleistung erhalten
 - Folgeschäden vermeiden
 - alle 4 Jahre empfohlen

... und vieles mehr:

Kfz Weißhaar GmbH

Großkitzighofen - Iglinger Straße 2
 08248/227 - auto@kfz-weisshaar.de



Ihre freie Werkstatt für die Reparatur an den PKW's der deutschen Hersteller:
 Audi, BMW, Mercedes (AMG), Mini, Opel, Seat (CUPRA), Skoda, Volkswagen
 Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

www.kfz-weisshaar.de

Träume sind zum Erfüllen da.

Sofort finanzieren
 oder für später ansparen.

Jetzt beraten lassen

rb-singoldtal.de

Ferdinand Hofer

Eine neue Küche, das Traumhaus oder erst mal eine berufliche Auszeit? Die nötige finanzielle Freiheit gibt's bei uns: mit Geldanlage- und Finanzierungslösungen für jede Lebensphase. Wir machen den Weg frei.

Raiffeisenbank Singoldtal eG 

Mai Veranstaltungen

	Wo
01.05. Maibaumaufstellen Radfahrerverein	Oberigling
02.05. Kantate "Sprung in den Morgen" verlegt in	Hoffnungsk. Buchloe
03.05. Kapellen-Sternwallfahrt nach Maria Eich, Pfg. Igling	Erpfting
04.05. Floriansfest FFW Igling/FFW Holzhausen	
08.05. Feierabend-Radtour Radfahrerverein	Radlerstadl
09.05. Muttertagskonzert Männerchor Igling	Pfarrkirche Unterigling
10.05. Golferlebnistag	Golfplatz Igling
13.05. Mutter- und Vatersfeier Seniorenclub	Fischer's Restauration
14.05. Reservistenfest Reservistenkameradschaft	Benno's Stadl
17.05. Einweihung Spielplatz SV Igling	Sportplatz Igling
21.05. Maiandacht Frauenbund Igling	Kapelle Mariä Heims.
23.05. Altpapiersammlung SV Igling	Igling
25.-30.05. Auf den Spuren des Hl. St. Martin - Fahrt nach Paris und ins Loiretal Pfg. Igling	

Juni Veranstaltungen

	Wo
04.06. Fronleichnam Pfarreien Ober-/Unterigling	
04.06. Fronleichnam Pfarrei Holzhausen	
05.06. Redaktionsschluss Dorfblatt Juli/August 2026	
05.06. Feierabend-Radtour Radfahrerverein 18.00 Uhr	Radlerstadl
05.-07.06. Festwochenende 150+1 Jahre FFW Holzhausen	Halle Singoldweg HH
07.06. Seniorennachmittag der Gemeinde FFW Holzhausen	Halle Singoldweg HH
11.06. Ausflug (Ziel gemäß Aushang) Seniorenclub Igling	
14.06. Familienfest Feuerwehrverein Igling	Feuerwehrhaus Igling
16.+17.06. Weidenflechtkurs Gartenfreunde	Benno's Stadl
19.06. Projektfest/Familienfest Wald Kita Igling	
21.06. Patrozinium Unterigling	Pfarrkirche Unterigling
24.06. Infoelternabend neue Eltern Krippe	Kita Igling
25.06. Infoelternabend neue Eltern Kindergarten	Kita Igling
26.-28.06. Ausflug nach Bamberg FZV Holzhausen	
27.06. Sommerfest Regens Wagner Holzhausen	Freizeitgelände HH
28.06. Patrozinium Holzhausen	Pfarrkirche HH
28.06. Patrozinium Oberigling	Pfarrkirche Oberigling
Juni Radtour Frauenbund Igling	Termin wird noch bekanntgegeben

Öffnungs- und Sprechzeiten

(SZ = Sommerzeit, WZ = Winterzeit)

VG Igling

Mo. bis Fr. 8:00 - 12:00 Uhr,
Mo. 14:00 - 16:00 Uhr, Do. 14:00 -
18:00 Uhr, oder nach Vereinbarung

Gemeindebücherei

Mo., Mi. u. Sa. 17 - 18 Uhr (SZ)
bzw. 16 - 17 Uhr (WZ)

Pfarrbüro

Tel.: 08248 / 886 Fax: 901871
Di. 09:00 - 12:00 Uhr
Di. u. Do. 15:00 - 18:00 Uhr
Pfarrhof Oberigling, Pfarrgasse 2
Mail: pg.igling@bistum-augsburg.de

Post-Service Igling

Getränkemarkt Ruck-Zuck
Oberiglingerstr. 6
Tel. 08248 / 88 84 991
Mo., Di., Do., Fr. 8 Uhr - 13 Uhr
und 14 Uhr - 18 Uhr
Sa. von 8 Uhr - 13 Uhr
info@getraenke-ruckzuck.de

Hausärzteezentrum Kaufering

Theodor-Heuss-Str.2
mit Filialpraxis Igling,
Tel. 08191 / 96 94 80,
Sprechzeiten Kaufering: siehe
www.hausaerzteezentrum-kaufering.de
Sprechzeiten Igling:
Mo. 8 - 12.30 Uhr (Dr. Lingenauber)
Di. 8 - 12 Uhr und
Do. 8 - 12.30 Uhr (Florian Müller)
Bitte vereinbaren Sie einen Termin!

Tierärzte Igling

Bolko Zencomini
Tel. 08248 / 2 90
Terminsprechstunde:
Mo-Fr 8.00-19.00 Uhr
Sa 9.00-12.00 Uhr
Notfallsprechstunde:
Sonn- u. Feiertage 10.00-11.00 Uhr

Wichtige Rufnummern**Notruf: 112**

für Feuerwehr und Notarzt

Polizei: 110**Polizeidienststelle Landsberg**

08191 / 93 20

Apotheken-Notdienst: Tag und
Nacht Festnetz 0800 00 22 833

Mobil: 22833 (69 ct./Minute)

Krankentransporte:

08141 / 19 222

Giftnotruf: 089 / 19 24 0

beratend und für Notfälle

Krankenhäuser / Kliniken:

Landsberg 08191 / 333-0

Buchloe 08241 / 504-0

Schwabmünchen 08232 / 5080

KVB-Bereitschaftspraxis**am Klinikum Landsberg**Bgm.-Dr.-Hartmann-Straße 58
86899 Landsberg am Lech**Bereitschaftsdienst: Tel. 116 117****Mo, Di, Do: 18 - 21 Uhr****Mi, Fr: 16 - 21 Uhr****Sa, So, Feiertage: 09 - 21 Uhr****Kinderärztliche GESOLA -****Bereitschaftspraxis****Augsburgerstr. 46a, 86899**
Landsberg

Telefon: 08191 / 98 55 192

Sa., So., Feiertage:**09:30 - 12:30 Uhr und 14 - 17 Uhr**

Terminvereinbarung erforderlich

Abgabeschluss für die Ausgabe

Juli / August 2026 ist der

05. Juni 2026

E-Mail Adresse:

dorfblatt@igling.deAlle Redaktionsverantwortlichen
(siehe Impressum) nehmen Beiträge
auch „formlos“ entgegen.**IMPRESSUM:**Informationsblatt der Gemeinde Igling. Herausgeber
(v.i.S.d.P.): Verantwortlich für die amtlichen
Mitteilungen: 1. Bgm. Günter FörstRedaktion: Hans Becherer, Johann Bloos, Jutta Engl,
Isabel Fabig, Rudi Jehle, Martina Huber, Elisabeth Rid
(geb. Zink), Fritz Scherer, Maria Sedelmayr's Dorfblatt erscheint alle 2 Monate, Auflage 1200 St.
Anschrift der Gemeinde Igling:

Donnersbergr. 1, 86859 Igling

Tel.: 08248 / 96 97 0

email: info@igling.deHomepage: <http://www.igling.de>

Druck: aloe GmbH

Veröffentlichte Beiträge Dritter (z. B. von Vereinen, Or-
ganisationen oder Privatpersonen) geben grundsätz-
lich die Meinung der Verfasser wieder. Bitte haben
Sie Verständnis, dass wir uns Gestaltung, Korrekturen
und Kürzungen vorbehalten.